

Einbruchschutz Fakten und Optionen

Einbruchschutz:

In der Schweiz wurde im 2021 rund vier Mal pro Stunde ein Einbruch- oder Einschleichen Diebstahl verübt. Zwar sind die Fallzahlen seit 2012 stark rückläufig und trotzdem ist das Risiko akut, aufgrund spezifisch ausgesuchten Zielen oder organisierten Banden.

Untersuchungen zeigen auf, dass sich Einbrecher vor allem über gut erreichbare und/oder sichtgeschützte Fenster und Fenstertüren Zugang verschaffen. In der Regel wird versucht, möglichst geräuscharm ins Innere zu gelangen. Das heisst, dass normalerweise nicht das Fensterglas zerstört wird, sondern die Elemente durch Aufhebeln mit einfachen Werkzeugen überwunden werden.

Im Weiteren gibt es spezialisierte Täter, welche das Fenster in Griffnähe aufbohren und selbst abgeschlossene Fenstergriffe mit einem Hebelwerkzeug aufdrehen und so sehr leise und schnell ins Innere eindringen.

Um den verschiedenen Sicherheitsbedürfnissen gerecht zu werden, können wir Ihre Fenster in unterschiedlichen Sicherheitsstufen ausführen und bieten zusätzliche Optionen an.

Einbruchschutz mit Eiger Pollux:

Wussten Sie, dass unsere Eiger Pollux Fenster verglichen zu anderen Systemen einiges mehr an Einbruchschutz mit sich bringen?

- Glas und Flügel bieten kaum Angriffsfläche zum Aushebeln und durch die Verklebung ist der Widerstand deutlich höher.
- Einflügelige Elemente mit einem Rahmeneinstand von ca. 10mm sind für die Aufbohrmethode ungeeignet.

RC 2 Fenster geprüft:

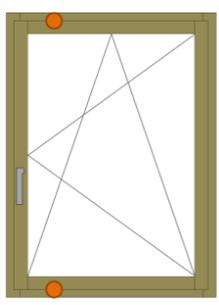
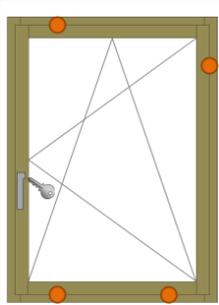
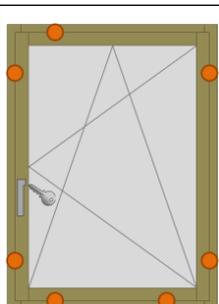
- Das Fenstersystem Eiger Pollux 82 hat die akkreditierte Prüfung nach RC2 erfolgreich bestanden.
- Durch den Schweizerischen Fachverband Fenster- und Fassadenbranche (FFF) sind wir lizenziert, Einbruchschutzfenster RC2 nach SN EN 1627 (2011) herzustellen.



Gut zu wissen:

- Gekippte Fenster gelten als geöffnet und bieten keinen Schutz gegen Einbruch.
- Nicht abgeschlossene abschliessbare Fenstergriffe bieten keinen zusätzlichen Schutz und stellen erhebliche Sicherheitslücken dar.

Widerstandsklassen und ihre Eigenschaften

	<p>Grundsicherheit (GS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unsere Fenster ohne zusätzlich geforderte Sicherheitsstufe werden in Grundsicherheit ausgeführt. • Alle restlichen Schliesspunkte werden mit dem Standard-Schliessblech ausgerüstet. • Dreh- und Stulpflügel sind bandseitig mit verdeckten Mittelverschlüssen ausgestattet.
	<p>Widerstandsklasse RC1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stulpflügel werden mit einem Getriebe und aushebelsichere Schliesspunkten ausgestattet. • Basis-Anbohrschutz auf Getriebekasten. • Alle restlichen Schliesspunkte werden mit dem Standard-Schliessblech ausgerüstet.
	<p>Widerstandsklasse RC2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stulpflügel werden mit einem Getriebe und aushebelsichere Schliesspunkten ausgestattet. • Basis-Anbohrschutz auf Getriebekasten. • Aufhebelschutz und Falzluftbegrenzer. • Sicherheitsglas P4A mit entsprechender Anbindung an den Flügelrahmen. • Unser Eiger Pollux 82 hat die akkreditierte Prüfung nach RC2 erfolgreich bestanden.

Wir haben im Jahr 1999 mit dem Eiger Save die manuelle Vorprüfung der Widerstandsklasse 3 bestanden. Abgeleitet daraus können wir Ihnen auf Wunsch zusätzliche Optionen anbieten welche das Fenster noch Widerstandsfähiger machen.

- | | | | |
|---|--|---|----------------------------|
|  | <p>VSG Sicherheitsverglasung (gemäss EN 356)</p> |  | <p>Griff</p> |
|  | <p>Schliesspunkt aushebelsicher</p> |  | <p>Griff abschliessbar</p> |

Sicheres Wohnen Schweiz:



Einbruchschutz ganzheitlich betrachten:

Das «Drei-Säulen-Prinzip» beschreibt die unterschiedlichen, einbruchshemmenden Massnahmen.

1. Verhaltensweisen und organisatorische Massnahmen

Dazu gehört z. B. Fenster & Türen abgeschlossen und gegenseitig aufeinander Achten in der Nachbarschaft.

2. Bauliche & mechanische Massnahmen

Hierzu gehören z. B. geprüfte Fenster und Türen mit erhöhter Widerstandsklasse, Nachrüstprodukte wie Verriegelungen und Fenstergitter.

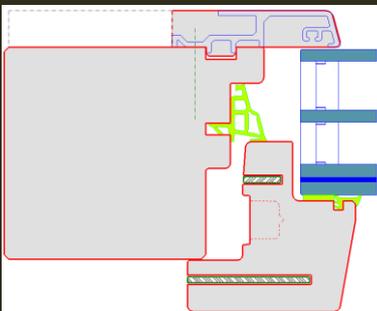
3. Elektrotechnische Massnahmen

Dazu gehört z. B. eine Alarmanlage, die den Zugriff über einbruchkritische Stellen frühzeitig erkennt, örtlich anzeigt und an eine Alarmempfangsstelle meldet.

Option Bohrschutz:

Selbst ein korrekt verbautes Fenster nach RC2 kann z.B. in Griffnähe angebohrt und so aufgebrochen werden.

Um Ihnen ein Plus an Sicherheit zu bieten, können wir als zusätzliche Option das Getriebe und den Griff mit einem massiv dimensionierten Bohrschutz schützen. Dieser wird verdeckt in den Fensterflügel eingebaut.



Der Verein «Sicheres Wohnen Schweiz (SWS)» wurde mit dem Ziel gegründet, Bürgerinnen und Bürger für die Bedeutung des Einbruchschutzes zu sensibilisieren und sie auf dem Weg zu sicherem Wohnen fachkundig zu begleiten.

Weil uns das Thema wichtig erscheint sind wir Mitglied beim Verein SWS.

Auf der Website von SWS sind hilfreiche Informationen zum Thema Einbruchschutz abrufbar. Einige Beispiele:

- [Broschüre „Gegen Einbruch kann man sich schützen“](#)
- [Über Mythen und Vorurteile unter der Rubrik „Richtig oder Falsch?“](#)
- Beratungsangebote

Mögliche Schwachstellen Einfamilienhaus:



Schwachstellen	Auswirkungen/Massnahmen
Sträucher, Bäume, Zäune	Sie können als Sichtschutz für Einbrecher dienen.
Fenster	Zwingend einbruchhemmende Fenster verwenden.
Türen	Zwingend einbruchhemmende Türen verwenden.
Balkon- und Terrassentür	Immer abschliessen und Einbruchhemmung berücksichtigen.
Balkon	Mit Aufstiegshilfen kann auch der Balkon erreicht werden.
Rollläden	In der Regel ist keine Einbruchhemmung gegeben.
Aufstiegshilfen	Leitern, Container wegschliessen und/oder sichern.
Garage	Einbrecher können via Garage in das Wohnhaus gelangen.
Gartenwerkzeug	Zugriff verhindern, kann als Tatwerkzeug verwendet werden.
Dachfenster	Sie sind ebenfalls in das Sicherheitskonzept einzubeziehen.
Kellerfenster	Zwingend einbruchhemmende Sicherungen verwenden.
Licht	Kann auf Einbrecher eine abschreckende Wirkung haben.
Lichtschachtgitter	Zwingend gegen unbefugtes Abheben sichern.

Quelle:

[Gegen Einbruch kann man sich schützen; Sicheres Wohnen Schweiz](#)

Wenger Fenster AG

Chrümigstrasse 32 • 3752 Wimmis
 Telefon 033 359 82 82 • Fax 033 359 82 83
www.wenger-fenster.ch • info@wenger-fenster.ch

